

Gesundheitsamt

Ambassadorenhof
Riedholzplatz 3
4509 Solothurn
Telefon 032 627 93 71
gesundheit.bab@ddi.so.ch

Gesuch

um Anerkennung einer Bewilligung eines anderen Kantons für die Berufsausübung in eigener fachlicher Verantwortung als Ärztin/Arzt (§ 5 Vollzugsverordnung zum Gesundheitsgesetz [GesV; BGS 811.12])

1. Angaben zur Person

Name: Vorname:

Geburtsdatum: Heimatort:
(bei Ausländern: Heimatland)

Wohnadresse: PLZ/Ort:

Telefon: Mobile:

E-Mail:

2. Angaben zur Berufsausübung im Kanton Solothurn

Betriebsname:

Betriebsadresse: PLZ/Ort:

Telefon: E-Mail:

Datum Tätigkeitsaufnahme: Pensum:

Beschrieb Tätigkeitsbereich:

3. Praxisdaten im Kanton Solothurn resp. ausserkantonale ohne Standort im Kanton Solothurn (z.B. Konsiliar-/Belegärztinnen/-ärzte)

Praxisbezeichnung (falls nicht identisch mit Ziff. 2):

Praxisadresse: PLZ/Ort:

Telefon: E-Mail:

Rechtsform¹: Einzelunternehmung AG GmbH Einfache Gesellschaft andere

Neueröffnung

Praxisgemeinschaft mit:

Übernahme von:

im Angestelltenverhältnis

Ist Ihnen je die Ausübung des Arztberufes oder einer anderen Tätigkeit im Bereich des Gesundheitswesens von der zuständigen Aufsichtsbehörde untersagt oder eingeschränkt worden?

nein ja (Wenn ja, bitte separat ausführlich erläutern)

Laufen Verfahren gegen Sie in einem anderen Kanton/Staat (aufsichtsrechtliche Verfahren, Strafverfahren, Haftpflicht- oder Zivilverfahren etc.)?

nein ja (Wenn ja, bitte separat ausführlich erläutern)

4. Einzureichende Unterlagen (in Kopie)

- 1) Kopie aller gültigen Berufsausübungsbewilligung der anderen Kantone
- 2) Arbeitszeugnisse der letzten drei Jahre
- 3) Nachweis über den Abschluss einer aktuell gültigen Berufshaftpflichtversicherung (bei Erstbewilligung bis spätestens vor der Praxiseröffnung einzureichen)
- 4) Nachweis eines international anerkannten Sprachdiploms der deutschen Sprache der Niveaustufe B2 gemäss dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (sofern die gesuchstellende Person über eine Berufsausübungsbewilligung verfügt, die zur Tätigkeit in der französisch- oder italienischsprachigen Region berechtigt oder sofern der bewilligende Kanton die Beherrschung der deutschen Sprache nicht geprüft hat)
- 5) beglaubigte Übersetzung der Dokumente (falls diese nicht in deutscher Sprache abgefasst sind)

Das Gesundheitsamt kann weitere Unterlagen und Angaben verlangen (insbesondere ein sich über den Gesundheitszustand im Hinblick auf die Berufsausübung äusserndes Arztzeugnis).

5. Information Zulassung OKP

Gerne weisen wir Sie darauf hin, dass für die Tätigkeit zulasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (OKP) ein separates Gesuch eingereicht werden muss. Die Unterlagen finden Sie unter Ihrer jeweiligen Berufsgruppe auf unserer Homepage: [Gesundheitsfachpersonen - Gesundheitsamt - Kanton Solothurn](#).

Für den Erhalt der Zulassung wird u.a. eine 3-jährige Tätigkeit bei Vollpensum an einer schweizerisch anerkannten Weiterbildungsstätte im beantragten Fachgebiet vorausgesetzt. Eine Ausnahme gibt es nur für die Fachgebiete Praktische Ärztin/Praktischer Arzt, Allgemeine Innere Medizin, Kinder- und Jugendmedizin sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie. Bei diesen Fachgebieten kann der Kanton im Falle einer Unterversorgung auf den Tätigkeitsnachweis bei der Zulassungsprüfung verzichten.

Ich habe 3 Jahre an einer schweizerisch anerkannten Weiterbildungsstätte im beantragten Fachgebiet gearbeitet (Nachweis ist dem Zulassungsgesuch beizulegen).

¹ Einrichtungen des Gesundheitswesens in Form einer juristischen Person (z.B. AG, GmbH) benötigen eine Betriebsbewilligung des Kantons.

- Ich erfülle das Erfordernis der 3 Jahre nicht, beantrage aber eine Ausnahmegewilligung in einem der nachfolgenden Fachgebiete:
 - Praktischer Arzt/Praktische Ärztin
 - Allgemeine Innere Medizin
 - Kinder- und Jugendmedizin
 - Kinder – und Jugendpsychiatrie

- Ich benötige keine Zulassung, da ich nicht über die OKP abrechnen.

6. Gebühren

Die Anerkennung einer Berufsausübungsbewilligung eines anderen Kantons ist im Rahmen des Binnenmarktgesetzes gebührenfrei.

7. Bestätigung und Unterschrift

Die Erteilung der Berufsausübungsbewilligung beinhaltet ein Einführungsgespräch mit dem Kantonsarzt / mit der Kantonsärztin. Die Einladung erhalten Sie zu einem späteren Zeitpunkt. Die Inspektion der Praxisräume durch das Gesundheitsamt wird vorbehalten. Wir bitten Sie, rechtzeitig mit der Gesellschaft der Ärztinnen und Ärzte des Kantons Solothurn (GAeSO) Verbindung aufzunehmen.

Der/Die Unterzeichnende bestätigt hiermit, dass die obigen Angaben der Wahrheit entsprechen und erklärt sich mit der Übermittlung allfälliger Bewilligungsakten von früheren Arbeitsorten an das Gesundheitsamt einverstanden.

Ort und Datum

Unterschrift Gesuchsteller/in

.....

.....

Zwecks Organisation des Notfalldienstes wird eine Kopie Ihrer Berufsausübungsbewilligung an die Gesellschaft für Ärztinnen und Ärzte des Kantons Solothurn (GAeSO) weitergeleitet. Des Weiteren wird die SASIS AG mit einer Kopie bedient.